

Salzpurc

MITTEILUNGEN · BERICHTE · INFORMATIONEN DER „FREUNDE DER SALZBURGER GESCHICHTE“

Vorträge

Müllner Bräu, Saal 3

Dipl.-Ing. Hans Wiesenegger und
Univ.-Prof. i. R. Dr. Heinz Slupetzky:
Von der Vergänglichkeit des ewigen Eises –
Gletscherforschung im Salzburger Stubachtal.
Donnerstag, 13. Oktober 2022, 19 Uhr

PD Mag. Dr. Alfred Stefan Weiß:
Salzburger Ärzte und ihr Wirken in der Stadt
Salzburg in der Zeit um 1800.
Donnerstag, 10. November 2022, 19 Uhr

Sonderführungen

- * Torf-Glas-Ziegel Museum Bürmoos
- * Museum Tauernbahn in Schwarzach
- * Colloredo-Jubiläumsausstellung im
Domquartier Salzburg

Näheres zu diesen Veranstaltungen siehe S. 2–12.
Redaktionsschluss dieses Heftes: 2. September 2022.

Landesgeschichte
Geschichte
aktuell

Freunde-Vereinsabende

Donnerstag, 13. Oktober 2022, 19 Uhr, Müllner Bräu, Saal 4:

Vortrag von Dipl.-Ing. Hans Wiesenegger, Leiter des Hydrographischen Dienstes beim Amt der Salzburger Landesregierung und Univ.-Prof. i. R. Dr. Heinz Slupetzky:

Von der Vergänglichkeit des ewigen Eises – Gletscherforschung im Salzburger Stubachtal.

Gletscher kommen in unseren Breitengraden üblicherweise nur im Hochgebirge, wo sie unter bestimmten klimatischen Voraussetzungen entstehen, vor. Oft als „ewiges Eis“ bezeichnet, reagieren sie mehr oder weniger zeitverzögert auf Veränderungen im Klimasystem.

Seit dem Ende der kleinen Eiszeit hat sich die Fläche der rund 920 österreichischen Gletscher von 941 km² auf 416 km² mehr als halbiert und auch die Fläche der rund 150 Salzburger Gletscher ist im Zeitraum 1969 bis 2009 von 91 km² auf 63 km² geschrumpft. Ein Trend, der von vielen Menschen aktiv wahrgenommen wird und eindrücklich die Folgen des weltweit beobachtbaren Anstiegs der Lufttemperatur aufzeigt.

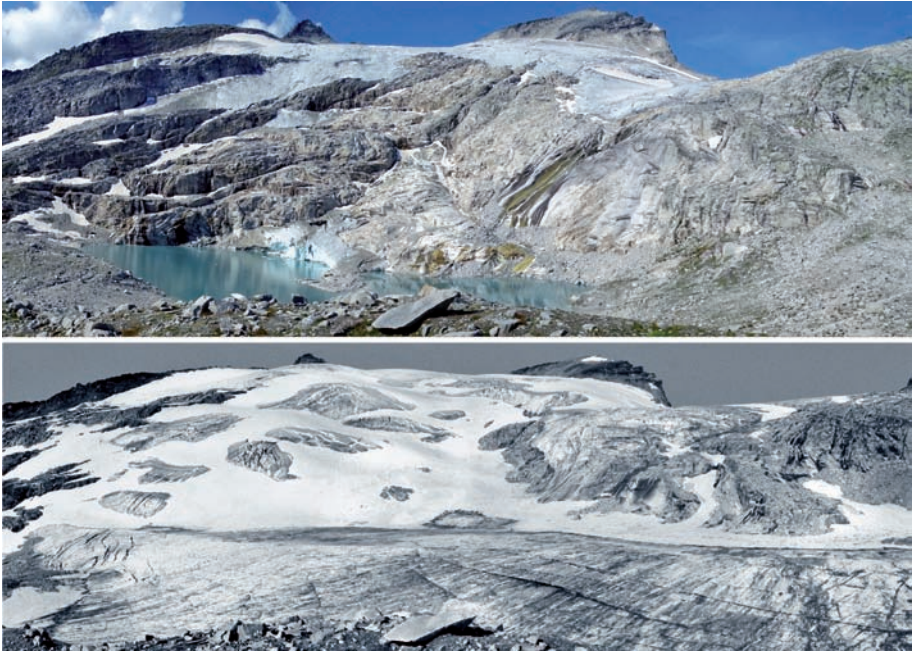
Etwa zeitgleich mit der Gründung der internationalen Gletscherkommission und rund drei Jahre nach der Gründung des Gletschermessdienstes beim Alpenverein, wurde im Organisationsstatut des Hydrographischen Dienstes im Dezember 1894 mit großem Weitblick dessen Aufgabengebiet festgelegt, das laut §2 ... *auch die durch die Schwerkraft bedingte Bewegung des Niederschlages mit seinen Begleiterscheinungen (Verdunstungs- und Gefrierungsverhältnisse; Schneeschmelze und Gletscherschwankungen)* erfassen sollte. Die Hydrographie und das „ewige Eis“ stehen daher in einer langjährigen Beziehung, an der aber auch zahlreiche andere Institutionen beteiligt sind.

Die Anzahl der österreichischen Gletscher, an denen Massenbilanzen berechnet werden, ist infolge des doch relativ großen Arbeitsaufwandes ziemlich überschaubar. Insgesamt werden derzeit nur zwölf Gletscher beobachtet und die Ergebnisse im jeweils aktuellen Hydrographischen Jahrbuch im Abschnitt „Hydrographische Charakteristik“ in einer Übersicht der wichtigsten Parameter zusammengestellt.

Am Stubacher Sonnblickkees (SSK) existiert eine der längsten Massenbilanz-Messreihen Österreichs. Die ununterbrochene Messreihe, von denen es weltweit nur etwa zwei Dutzend vergleichbare gibt, wird auch beim World Glacier Monitoring Service (WGMS) <https://wgms.ch/> veröffentlicht. Das Besondere an der Messreihe ist jedoch, dass die im Haushaltsjahr 1963/64 begonnenen

Messungen über mehr als 50 Jahre von ein und derselben Person i. e. Heinz Slupetzky durchgeführt und betreut wurden.

So hat das „ewige Eis“ des SSK im Zeitraum 1960 bis 1982 rund 10 Mio m³ an Masse zugenommen, seitdem aber kontinuierlich rund 40 Mio m³ verloren, das entspricht mehr als der Hälfte des ursprünglichen Volumens. Bei einer Fortsetzung des derzeitigen Trends könnte das SSK in weniger als drei Jahrzehnten in mehrere Teile im hochgelegenen Nährgebiet zerfallen oder verschwunden sein.



Die Abbildung zeigt den Stubacher Sonnblickkees (SSK) in einem Fotovergleich der Jahre 1972 (unten) und 2018 (oben) (Foto: Heinz Slupetzky).

Das Obere Stubachtal und seine umliegenden Gletscherregionen stehen seit über einem halben Jahrhundert im Zentrum der Erforschung des Zusammenhanges von Klima – Gletscher – Wasser und den damit verbundenen glazialhydrologischen Prozessen. Seit 2014 gehört die „Master Site Oberes Stubachtal“ (<https://lter-stubachtal.sbg.ac.at/>) mit einer Gesamtfläche von fast 25 km², sechs Gletschern und einem See offiziell zum internationalen Forschungsnetzwerk der Österreichischen Gesellschaft für ökologische Langzeitforschung LTER (Long-Term Ecological Research) <https://www.lter-austria.at/>

Im Hochgebirge hat der anhaltende Gletscherrückgang die Topographie von ehemals eisbedecktem Gelände nachdrücklich verändert, neue Seen sind entstanden und haben das Erscheinungsbild der Landschaft deutlich verwandelt. Am Unteren Eisboden See wird mit unterschiedlichsten Methoden (multitemporale Luftbilder und Orthophotos, wiederholtes terrestrisches Laserscanning, Georadar- und Echolotmessungen) sowie kontinuierlicher Messung von Wasserstand, Abfluss, Temperatur und Leitfähigkeit interdisziplinär die Entwicklung des in den frühen 90er Jahren entstandenen Sees beobachtet sowie die damit verbundenen dynamischen Prozesse analysiert.

Die Vortragenden:

Heinz Slupetzky:

Geboren 1940 in Wien, 1959 Beginn des Studiums der Geographie an der Uni Wien mit Meteorologie und Geologie als Nebenfächer, 1969 Promotion, 1980 Habilitation. Heinz Slupetzky erforschte viele Jahrzehnte die Gletscher der Alpen und deren Veränderungen. Darüber hinaus auch in Alaska und Franz-Josef-Land (als erster Österreicher seit der Entdeckung 1883) tätig. Massenbilanzen am Cathedral Massif Glacier an der Kanadischen Ostseite des Küstengebirge Alaskas in den Jahren 1977 und 1978 während einer Gastprofessur und eines Forschungsaufenthaltes 1976/77 an der University of Idaho, Moscow, Idaho, USA.

Hans Wiesenegger:

Geboren 1958 in Salzburg, 1977–1983 Studium Kulturtechnik und Wasserwirtschaft an der BOKU Wien, seit 1984 als hydrographischer Amtssachverständiger mit Schwerpunkt Hochwasservorhersage und alpine Hydrologie beim Land Salzburg tätig, seit 2006 Leiter des Hydrographischen Dienstes. Langjähriger Vertreter Österreichs in internationalen Normenkomitees (CEN TC 318, ISO TC 113) für Hydrologie und Hydrometrie, Vizepräsident der Österreichischen hydrologischen Gesellschaft. Seit 1987 bestehende Kooperation mit Heinz Slupetzky zur Gletscherforschung im Stubachtal mit zahlreichen gemeinsamen Publikationen.

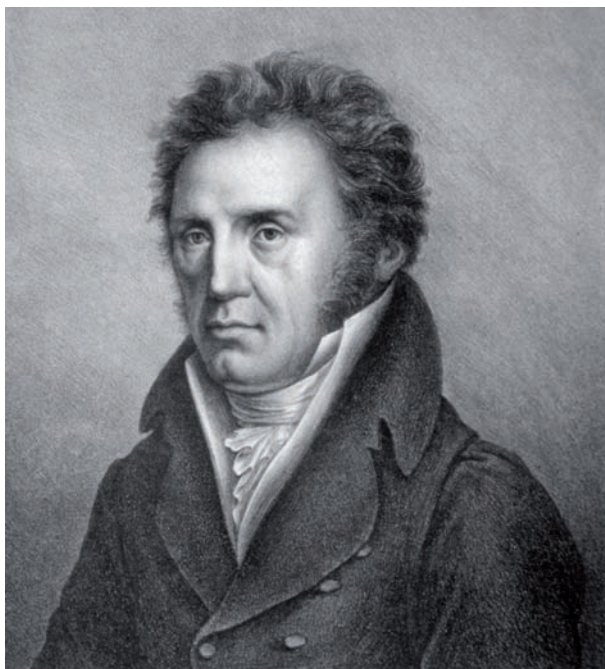
Donnerstag, 10. November 2022, 19 Uhr, Müllner Bräu, Saal 4:

Vortrag von Priv.-Doz. Mag. Dr. Alfred Stefan Weiß, Fachbereich Geschichte der Universität Salzburg:

Salzburger Ärzte und ihr Wirken in der Stadt Salzburg in der Zeit um 1800.

In diesem Vortragsabend soll der spannenden Frage nachgegangen werden, welche promovierten Ärzte in der Stadt Salzburg in der Zeitspanne von 1772 (Regierungsantritt des letzten regierenden Fürsterzbischofs Hieronymus Graf Colloredo) bis zum Stadtbrand 1818, einem der bewegenden Momente der städtischen Geschichte, tätig waren und hier auch gelebt haben.

Zu den bekannten Namen zählen sicherlich Dr. Sylvester Barisani, Dr. Johann Nepomuk



Prex, Dr. Johann Jakob Hartenkeil, Dr. Joseph d'Outrepoint, Dr. Franz Michael Steinhauser oder Dr. Aloys Weissenbach (siehe Foto), die nicht nur eine Privatpraxis für die städtischen Bürger und Bürgerinnen sowie den Kleinadel führten, sondern zum Teil auch in städtischen oder in hochfürstlichen Diensten standen. Neben ihrer beruflichen Tätigkeit wird auch ein intensiver Blick auf Klientelbeziehungen und auf das Privatleben dieser Mediziner geworfen.

Der Vortragende:

Priv.-Doz. Mag. Dr. Alfred Stefan Weiß ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Fachbereich Geschichte der Universität Salzburg, Publikationen zur Kultur-, Sexualitäts-, Armuts-, Kriminalitäts- und österreichischen Geschichte der Frühen Neuzeit.

Doz. Dr. Weiß ist oftmaliger Vortragender bei den „Freunden“ und publiziert regelmäßig in unserer Zeitschrift „Salzburg Archiv“. Er hat Bände in den Reihen „Salzburg Archiv“ und „Salzburg Studien“ mitherausgegeben und bereitet derzeit gemeinsam mit Univ.-Prof. Dr. Martin Knoll einen Band in den „Salzburg Studien“ zu Thema „Pinzgau-Reisen“ vor, der 2024 erscheinen wird.

Exkursionen und Busreisen

Donnerstag, 22. bis Sonntag, 25. September 2022:

Exkursion nach Trient: Auf den Spuren der Salzburger Erzbischöfe im Trentino (mit drei Nächtigungen in Trient).

Reiseleitung: Christoph Mayrhofer und Obmann Dr. Peter F. Kramml sowie lokale Reiseleiter.

Die Exkursion nach Trient ist ausgebucht und wird mit 48 Personen nach dem bekannt gegebenen Veranstaltungsprogramm durchgeführt werden.

Busreisen für 2023 sind in Vorbereitung, wir nehmen aber auch gerne thematische Vorschläge unserer Mitglieder entgegen.

Neu im Programm

Samstag, 8. Oktober 2022, 10 Uhr 30:

Besuch im Torf-Glas-Ziegel Museum Bürmoos. Führung durch die Sonderausstellungen „Georg Rendl und Bürmoos“ und „Faszination Bienen“ mit der Museumsleiterin Jutta Ramböck.

Der Besuch findet mit Eigenanreise statt. Kosten: 5 €/Person inkl. Führung.

Treffpunkt ist direkt im Museum in Bürmoos, Ignaz-Glaser Straße 50.

Homepage: www.tgz-museum.at

Der Schriftsteller und Maler Georg Rendl (1903–1972) lebte einige Jahre in Bürmoos, wo er als Verwalter der Bienenfarm seines Vaters tätig war. Man-



ches aus den Ansätzen jener Zeit in Bürmoos kehrte später in Georg Rendls Werken „Der Bienenroman“, „Vor den Fenstern“, der Trilogie „Die Glasbläser von Bürmoos“, und noch vielen weiteren Erzählungen wieder.

Georg Rendl 1930 mit seinem Vater in dessen Bienenfarm in Bürmoos.

SONDERAUSSTELLUNG

20.05. bis 30.11.2022

Georg Rendl und Bürmoos



Gedenkausstellung zum 50. Todestag von Georg Rendl. Begeben Sie sich auf eine von seiner Literatur inspirierte Reise mit Bezug zur Torf-, Glas-, und Ziegelindustrie und zu seiner Bienenfarm in Bürmoos.

Faszination Bienen



„Mitmachen erwünscht!“, heißt es bei der Ausstellung „Faszination Bienen“. Mit spannenden Einblicken in die Welt der Honigbiene und die Arbeit der Imker. Mit Bienen-Workshop für Junge und Junggebliebene.

Bürmoos ist durch Georg Rendl zu literarischem Ruhm gelangt und sein Name ist dauerhaft mit dem des Ortes verbunden. Die Gedenkausstellung findet aus Anlass des 50. Todestages von Georg Rendl statt.

Die Sonderausstellung „Faszination Bienen“ bietet spannende Einblicke in die Welt der Honigbiene und die Arbeit der Imker.

Ergänzend zur Ausstellung finden im Museum zahlreiche interessante Veranstaltungen statt:

16. 9. 2022, 19.30 Uhr, Museum:

Diakon Peter Philipp liest aus Georg Rendls erfolgreichem „Bienenroman“. Geprägt von seinem fachlichen Wissen als leidenschaftlicher Imker, schrieb Rendl 1931 gekonnt mit literarischen Feingefühl, in seinem ersten veröffentlichten Buch, die romanhafte Darstellung über den Bienenstaat im Jahreslauf.



Bücher mit Bürmoos-Bezug von Georg Rendl (Fotos Torf-Glas-Ziegel Museum).

23. 10. 2022, 10 Uhr:

Georg Rendl Literaturfrühstück im Gemeindezentrum mit Kostproben aus den verschiedenen Werken Georg Rendls. Kosten 12 Euro. Anmeldung erwünscht.

10.11. 2022, 19.30 Uhr, Museum:

Vortrag Heilen mit Honig– wirkt Honig wirklich wie ein Antibiotikum.

Weitere Infos unter: www.tgz-museum.at

Samstag, 1. Oktober 2022, 14 Uhr:

Besuch im Salzburger Eisenbahnmuseum „Museum Tauernbahn“ in Schwarzach. Führung durch die Sonderausstellung „Eisenbahnbau in der Spätzeit der Habsburgermonarchie am Beispiel der Tauernbahn 1901 bis 1909“ mit Dr. Erwin Hettegger.

Der Besuch findet mit Eigenanreise statt. Kosten: 4 €/Person.

Treffpunkt ist direkt im Museum in Schwarzach im Pongau (Bahnhofstraße 14) in unmittelbarer Nähe des Bahnhofs. Das Museum ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln auch von Salzburg aus gut erreichbar.

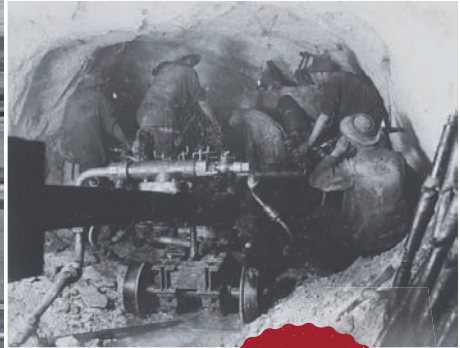
Homepage: <https://www.museum-tauernbahn.at/>

Die Ausstellung über den Bau der Tauernbahn in den Jahren 1901 bis 1909 präsentiert in einigen Ausschnitten die kürzlich fertiggestellte Dissertation unseres langjährigen Vereinsmitgliedes Dr. Erwin Hettegger über den Eisenbahnbau vor mehr als 100 Jahren.



Erdarbeiten am Bahnhof Schwarzach (Fotos Museum Tauernbahn).

„EISENBAHNBAU IN DER SPÄTZEIT DER HABSBURGERMONARCHIE AM BEISPIEL DER TAUERNBAHN 1901 BIS 1909“



Diese Ausstellung präsentiert in einigen Ausschnitten die kürzlich fertiggestellte Dissertation von Erwin Hettegger über den Eisenbahnbau vor mehr als 100 Jahren.

DIE
BESONDERE
AUSSTELLUNG
2022

Dauer der Ausstellung: 21. Mai bis 2. Oktober 2022

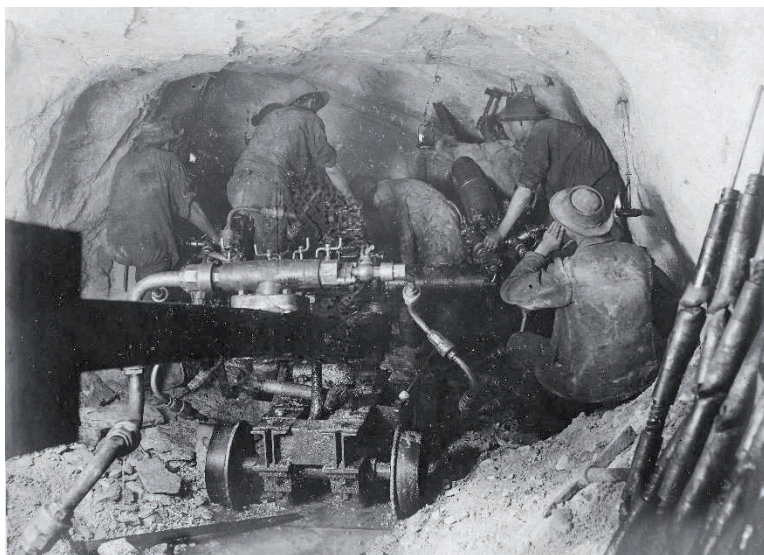
an den Öffnungstagen des

**MUSEUM
TAUERN
BAHN**
Salzburger Eisenbahnmuseum

Mittwoch und Samstag von 13–17 Uhr,
Sonn- und Feiertag von 10–17 Uhr.



*Der Isolationsplatz
(oben)
und Bohr-
arbeiten
im Sohl-
stollen
(unten).*



Achtung: Die Ausstellung kann nur mehr **bis 2. Oktober 2022** an den Öffnungstagen des Museums (Mittwoch und Samstag von 13–17 Uhr, Sonn- und Feiertag von 10–17 Uhr) besichtigt werden.

Samstag, 10. Dezember, 14:00 Uhr:

Führung durch die Sonderausstellung „Fürsterzbischof Hieronymus Graf Colloredo (1772–1803/1812)“ im DomQuartier Salzburg mit dem Direktor des Dommuseums Salzburg Dr. Reinhard Gratz.

Zugang über die Kassa der Residenzgalerie. Treffpunkt: Bischofssaal.
Kosten: Ermäßigter Eintritt.



Am 14. März 1772 wurde Hieronymus Graf Colloredo zum Erzbischof von Salzburg gewählt. Das 250-Jahr-Jubiläum ist Anlass, dem letzten geistlichen Landesfürsten und seiner Epoche erstmals eine Ausstellung zu widmen.

Drei Jahrzehnte blieben noch bis zum Ende des Erzstifts Salzburg, die der reformfreundige Fürst im Geist der Aufklärung geprägt hat. Eine vordringliche Aufgabe war zunächst die Bewältigung der hohen Staatsschulden. Durch Einsparungen, verbesserte Organisation und ein effizienteres, zugleich gerechteres Steuersystem konnten am Ende sogar Überschüsse erzielt werden.

Fürsterbischof Hieronymus Graf Colloredo, um 1793, Gandolph Ernst Stainhauser von Treuberg (1766–1805), Öl auf Leinwand (Dommuseum Salzburg).

Hervorragende Gelehrte in Colloredos Umgebung kümmerten sich um die Ausarbeitung der Reformen, die in alle Lebensbereiche eingriffen. Bildung wurde großgeschrieben und als Mittel gesehen, die Untertanen zu besseren Staatsbürgern zu erziehen. Die Hofbibliothek erhielt einen Zuwachs an Büchern wie seit hundert Jahren nicht mehr. Das Schulwesen wurde auf neue Beine gestellt und neben der Lehrerausbildung auch die der Priester reformiert. Der Ausbau der Armenfürsorge war Colloredo ebenso ein Anliegen wie eine verbesserte medizinische Versorgung, gegen Ende seiner Regierungszeit auch die Verbreitung der Pockenschutzimpfung.



Mappa der hochfürstlichen Residenzstadt Salzburg (Detail), 1789, August Franz Heinrich von Naumann (1749–1795), Federzeichnung, laviert (Paris, Bibliothèque nationale de France).

Nicht allen Neuerungen war Beifall beschieden, heftigsten Widerstand riefen die kirchlichen Reformen vor allem bei der Landbevölkerung hervor. Colloredos Vorgänger Schrattenbach hatte noch Prachtentfaltung in Gottesdiensten

und Prozessionen, Marien- und Heiligenverehrung, Wallfahrten und Bruderschaften gefördert oder gewähren lassen. Colloredo hingegen gestattete all das nur mehr in stark eingeschränkter Form, diverses Brauchtum wie geistliche Spiele, Weihnachtsskrippen oder Wetterläuten waren vollständig untersagt. An die Stelle eines Überhangs an Äußerlichkeiten sollte im Sinne einer „geläuterten Religion“ die Bibellektüre und der deutsche Kirchengesang treten. Zu den besonders unpopulären Maßnahmen gehörte auch die Verlängerung der Arbeitszeit durch die Reduktion der Feiertage. Zentrales Papier für das Reformprogramm war der Hirtenbrief von 1782, der europaweit von sich reden machte und in mehrere Sprachen übersetzt wurde.

Tempo und Radikalität der von oben verordneten Reformen überforderten vielfach die Untertanen. An Colloredos Hof herrschte indessen ein Klima der Meinungs- und Pressefreiheit, das seinesgleichen im Ausland suchte. So war etwa in Bayern bei Strafe verboten, die in Salzburg gedruckte „Oberdeutsche Zeitung“ zu lesen und zu verbreiten. Ehe der Stern des alten Erzstifts unterging, entwickelte sich Colloredos Salzburg zu einem Zentrum fortschrittlichen Denkens, zu einem Zentrum der Aufklärung in Europa.

Im Jahr 1800 floh Colloredo vor den anrückenden Franzosen nach Wien, musste als weltlicher Machthaber 1803 abdanken, ließ sich aber die Würde des Erzbischofs bis zu seinem Tod 1812 nicht nehmen. Damit sicherte er den Fortbestand des Erzbistums Salzburg.

Die Ausstellung anlässlich des 250-Jahr-Jubiläums wird von 26. November 2022 bis 29. Mai 2023 gezeigt. Die Hauptausstellung, kuratiert vom Dommuseum, findet im Nordoratorium des Salzburger Domes statt. Die Residenzgalerie zeigt in den Räumen der ehemaligen Colloredo-Gemäldegalerie Bilder aus eigenen Beständen. Erzbischof Colloredo hat in den Prunkräumen, dem Weißen Saal, den stuckierten Wänden des Rittersaals, mit den klassizistischen Öfen und der französische Sitzgarnitur im Audienzsaal in der Residenz unübersehbare Spuren hinterlassen.

Zur Ausstellung erscheint auch ein umfangreicher Begleitkatalog.

Homepage: <https://www.domquartier.at/sonderausstellung/colloredo/>

Freunde-E-Mail-Verteiler

Bereits weit mehr als die Hälfte unserer Mitglieder hat sich für unsere Freunde-Info-Mails angemeldet. Wenn auch Sie per Mail an Veranstaltungen erinnert werden oder zeitnah zusätzliche Infos erhalten wollen, dann teilen Sie uns bitte Ihre Adresse mit: freunde@salzburger-geschichte.at



Stadtarchiv

Haus der Stadtgeschichte

Veranstaltungen

Mittwoch, 19. Oktober 2022, 18 Uhr (Haus der Stadtgeschichte)

Univ.-Prof. i. R. Dr. Albert Lichtblau und
Ass.-Prof. Dr. Alois Pluschkowitz präsentieren:

Video History zu Migrant:innen aus Afrika und Indien
in Salzburg.

In den Sommersemestern 2020 und 2022 wurden an der Universität Salzburg in Kooperation mit dem Migrationsarchiv der Stadt Salzburg Video-Interviews mit Migrant:innen aus Afrika und Indien geführt, die in Ausschnitten präsentiert werden. Mag. Silvia Panzl-Schmoller vom Stadtarchiv Salzburg moderiert das Hintergrundgespräch zu dieser Erweiterung des Online-Migrationsarchivs der Stadt Salzburg.

Migrationsarchiv Stadt Salzburg: www.stadt-salzburg.at/migrationsarchiv

Donnerstag, 17. November 2022, 18 Uhr (Haus der Stadtgeschichte)

Vortrag von Dkfm. Gerhard Reichetzer MA:

Briefe der Salzburger Bürgerfamilie Narnleitner –
zwischen Monarchie und Republik.

Ein bislang im Stadtarchiv Salzburg unbearbeiteter Nachlass von Briefen und Dokumenten war Anlass für ein Forschungsprojekt, das nun in einer Dissertation aus dem Fachbereich Geschichte an der Universität Salzburg von Dkfm. Gerhard Reichetzer MA bearbeitet wird. Im Mittelpunkt des Interesses steht die Salzburger Bürgerfamilie Franz Narnleitner, die ihr Leben in der politisch ereignisreichen Zeit zwischen Monarchie und Republik zu bewältigen hatte. Inwieweit spiegeln sich Lebenswelt und Alltag in der brieflichen Korrespondenz zwischen Familienmitgliedern und Freunden wider?



In seinem Vortrag im Stadtarchiv Salzburg wird Gerhard Reichetzer darüber berichten. Wie können wir die Alltagswelt dieser Familie und deren Wahrnehmung der historischen Ereignisse rund um die Jahrhundertwende an Hand der Briefftexte rekonstruieren und verstehen?

Das Forschungsprojekt folgt dem geschichtswissenschaftlichen Ansatz der Mikrogeschichte und gewährt einen Einblick in die alltäglichen Sorgen, Nöte und Freuden einer durchschnittlichen bürgerlichen Familie in Salzburg.

Der besondere Ausstellungstipp: Die Technische Sammlung Breyer – das Technische Museum in Bad Hofgastein

Ein Museum der besonderen Art, dessen Besuch sehr empfohlen werden kann, ist die Technische Sammlung Breyer, ein Museum in Bad Hofgastein, das immer nur montags von 16 bis 19 Uhr geöffnet ist. Der Eintritt ist frei, Spenden werden gerne entgegen genommen.



*Das Schinderhaus
(oben) und
Kustos
Michael
Lindebner
(unten).*



*Hofgasteiner Museumsimpressionen
(alle Fotos Mag. Monika Bernberger).*



Die Führungen finden am Montag laufend statt. Es führen sie Michael Lindebner und Reinfried Haselsberger. Auch eine persönliche Terminvereinbarung ist möglich: E-Mail: technische-sammlung.breyer@sbg.at bzw. Tel. 0664/2019752 (M. Lindebner).

Leider ist das interessante Museum sehr kleinräumig, so dass wir keine Freunde-Sonderführung anbieten können.



In der Technischen Sammlung Breyer in Bad Hofgastein werden unterschiedlichste Kameratypen ausgestellt. Auch Laterna Magica Vorführungen und Projektionen von 3d-Bildern des Gasteiner Tales gibt es zu sehen. Zudem werden Geräte aus mehr als 140 Jahren Tonaufzeichnung gesammelt, zum Beispiel der Edison Phonograph, Schellack und Tefiphon, um nur einige wenige zu nennen. Auf allen diesen Geräten werden Hörproben angeboten.

Die Sammlung historischen Spielzeugs umfasst unter anderem Dampfmaschinen, Blechspielzeug und eine Spur-N Modelleisenbahn. Und zum Thema Forschung werden ein Kelvinscher Wassertropfengenerator, ein Heronball (d. i. eine der ersten schriftlich überlieferten Wärmekraftmaschinen), das Theremin (ein Ätherwelleninstrument) und eine Fahrradkassetten-Hammondorgel angeboten.

Das Museum existiert seit dem Jahr 2000 und wurde vom Kulturverein Ladislaus unter Mithilfe der Gemeinde Bad Hofgastein ins Leben gerufen. Es befindet sich in einem auch bau- und kulturhistorisch interessanten Objekt, dem sogenannten Schinderhaus des Grießparks neben dem Seniorenheim in Bad Hofgastein.

Museum in Bad Hofgastein: Technische Sammlung Breyer

Am Grießpark 1, 5630 Bad Hofgastein

Homepage: <http://www.technische-sammlung-breyer.at/museum-wp/>

Auch auf YouTube kann ein Film über die „Technische Sammlung Bad Hofgastein“ eingesehen werden.

Salzburg-Bibliografie

(März–August 2022)

Aigner, Carl (Hg.) im Auftrag von Salzburg Global Seminar: **Schloss Leopoldskron**. Geschichte und Gegenwart. 75 Jahre **Salzburg Global Seminar**. Korrektur Verlag, Mattighofen–Wien 2022, 264 S.

Ammerer, Gerhard: Die **Anfänge der Kafeehauskultur in Salzburg**, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: Café Salzburg. Orte. Menschen. Geschichten (Jahresschrift des Salzburg Museum 63). Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 74–81.

Angerer, Christian u. Kranebitter, Andreas (Hg.): Arthur Alexander Becker: **Mauthausen!** Schauspiel in drei Aufzügen (vier Bildern) (Mauthausen-Erinnerungen 5). new academic press, Wien–Hamburg 2021, 162 S.

Baumgartner, Jutta: **Von Hötzingendorf bis Figaro**, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: Café Salzburg. Orte. Menschen. Geschichten (Jahresschrift des Salzburg Museum 63). Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 98–105.

Bengesser, Silvia *siehe Mittermayer, Manfred*

Bertet, Maximilian u. Hylla, Alexandra: Fälscher am Werk. **Kuriose Münzstempel** entlarvt (Das Kunstwerk des Monats 410), Salzburg Museum, Salzburg 2022, 4 S.

Bittricher, Dagmar, Dillinger, Andrea u. Knoll, Martin (Hg.): Geschichte vor Ort. **Salzburger Museen und Sammlungen**. Edition Tandem, Salzburg 2022, 224 S.

Brandhuber, Christoph: **Karl Forstner** (1928–2018) – ein Nekrolog, in: Gesellschaft für Salzburger Landeskunde (Hg.): Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde 160/161 (2020/2021). Schriftleitung und Redaktion: Thomas Mitterecker, Wolfgang Neuper u. Julian Schreibmüller. Verlag Anton Pustet 2021, S. 177–232.

Brandhuber, Christoph u. Fussl, Maximilian, mit kunsthistorischen Beschreibungen von Roswitha Juffinger: „Sacro zelo laudatissimi“. **Lateinische Priester-Epitaphe in der Stadt Salzburg**, in: Gesellschaft für Salzburger Landeskunde (Hg.): Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde 160/161 (2020/2021). Schriftleitung und Redaktion: Thomas Mitterecker, Wolfgang Neuper u. Julian Schreibmüller. Verlag Anton Pustet 2021, S. 279–317.

Branner, Peter u. Markl, Matthias (Hg.): Aufblühen. Bilderreise durch die Gemeinde Moorbad Harbach mit aktuellen Aufnahmen sowie der Öffentlichkeit erstmals präsentierten **Fotografien des Komponisten Franz Ledwinka**. Anlässlich 50 Jahre Gemeinde Moorbad Harbach. Eigenverlag der Gemeinde Harbach, Harbach 2022, 98 S.

Braumann, Christoph: Salzburg als Vorreiter: **Kommunaler Wohnbau vor 100 Jahren**, in: Bastei (Sommer 2022), S. 14 f.

Brinzing, Armin: Die **Bibliothek der Internationalen Stiftung Mozarteum** – Personelle und institutionelle Entwicklung als „wissenschaftliche Arbeitsstätte“, in: Pinwinkler, Alexander u. Rathkolb, Oliver (Hg.) im Auftrag der Internationalen Stiftung Mo-

zarteum: Die Internationale Stiftung Mozarteum und der Nationalsozialismus. Politische Einflüsse auf Organisation, Mozart-Forschung, Museum und Bibliothek. Verlag Anton Pustet, Salzburg 2022, S. 248–278.

Brinzing, Armin: **Provenienzforschung** an der *Bibliotheca Mozartiana*, in: Pinwinkler, Alexander / Rathkolb, Oliver (Hg.) im Auftrag der Internationalen Stiftung Mozarteum: Die Internationale Stiftung Mozarteum und der Nationalsozialismus. Politische Einflüsse auf Organisation, Mozart-Forschung, Museum und Bibliothek. Verlag Anton Pustet, Salzburg 2022, S. 279–311.

Chalupny, Gertrude: **Deutsche Heimschule Kreuzberg bei Bischofshofen**. Erziehung zur NS-Elite in Salzburg. Edition Tandem, Salzburg–Wien 2022, 144 S.

Chytil, Kurt: **Paul Pfurtschellers zoologische Wandtafeln**. Anmerkungen zu ihrer Didaktik, in: Schriften des Vereins zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse 156–157 (2022), S. 1–36.

Chytil, Kurt: **Paul Pfurtscheller** (1855–1927), Herausgeber zoologischer Tafeln – Bemerkungen zu seiner Biographie, in: Schriften des Vereins zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse 156–157 (2022), S. 37–56.

Danner, Peter: Mensch und Stein. Geschichte(n) vom **Untersberger Marmor**. Edition Tandem, Salzburg–Wien 2021, 234 S.

Debuch, Tobias: „Die **Neuordnung des Musiklebens** in Salzburg und damit die Neuordnung des Mozarteums“ – Gleichschaltung und Selbstverständnis der (Internationalen) Stiftung Mozarteum am Beispiel der Satzungsänderungen der Jahre 1939 bis 1945, in: Pinwinkler, Alexander u. Rathkolb, Oliver (Hg.) im Auftrag der Internationalen Stiftung Mozarteum: Die Internationale Stiftung Mozarteum und der National-

sozialismus. Politische Einflüsse auf Organisation, Mozart-Forschung, Museum und Bibliothek. Verlag Anton Pustet, Salzburg 2022, S. 58–80.

Diesenberger, Maximilian: Das Vermächtnis eines Lehrers. **Magister Baldo** und die **Gesta sancti Hrodberti confessoris** im Codex 790 der Grazer Universitätsbibliothek, in: Gesellschaft für Salzburger Landeskunde (Hg.): Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde 160/161 (2020/2021). Schriftleitung und Redaktion: Thomas Mitterecker, Wolfgang Neuper u. Julian Schreibmüller. Verlag Anton Pustet 2021, S. 74–84.

Dillinger, Andrea: Die **Ortschaft Haid**: Vom Barackenlager zum begehrten Wohnort, in: Stadtblatt Saalfelden, Februar 2022, S. 20.

Dillinger, Andrea *siehe Bittricher, Dagmar*

Dohle, Oskar: Unterschiedlichste Bestände – Viele Quellen – wenig Ordnung? Die Quellenlage zum **Themenkomplex „Lager“ im Salzburger Landesarchiv**, in: Gesellschaft für Salzburger Landeskunde (Hg.): Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde 160/161 (2020/2021). Schriftleitung und Redaktion: Thomas Mitterecker, Wolfgang Neuper u. Julian Schreibmüller. Verlag Anton Pustet 2021, S. 401–416.

Dohle, Oskar u. Eymannsberger, Helmut (Hg.): Die Kraft der Vision. **100 Jahre Salzburger Festspiele**: Motor für Kultur und Wirtschaft (Wissenschaftliche Schriftenreihe der Wirtschaftskammer Salzburg 13 / Schriftenreihe des Salzburger Landesarchivs 12). Aktualisierte 2. Auflage, Eigenverlag, Salzburg 2022. 302 S. (mit Beiträgen von Bernhard Judex, Oskar Dohle, Christian Dirringer, Alfred Höck, Franziska-Maria Letowsky, Helmut Eymannsberger, Richard Schmidjell, Hedwig Kainberger, Klemens Kurtz, Bernhard Rippel, Reinhold Hauk, Gregor Dohle, Melanie van Eikeren und Lukas Crepaz).

Eder, Alois: Irrungen und Wirrungen beim **Orgelbau in Maria Alm 1868**. Mit Berichten aus dem Dekanatsarchiv Saalfelden, in: Pfarrbrief Saalfelden, Fastenzeit/Ostern 2022, S. 12 f.

Enzinger, Franz Paul: Meister der historischen Architektur: **Raimund Jeblinger** (1853–1937), in: Gesellschaft für Salzburger Landeskunde (Hg.): Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde 160/161 (2020/2021). Schriftleitung und Redaktion: Thomas Mitterecker, Wolfgang Neuper u. Julian Schreibmüller. Verlag Anton Pustet 2021, S. 379–400.

Ernst, Marlene: **Kaffeekultur im Lungau**, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: Café Salzburg. Orte. Menschen. Geschichten (Jahresschrift des Salzburg Museum 63). Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 318–323.

Filzmoos Tourismus (Hg.): **Toleranzberg Filzmoos**. Redaktion: Alois Hartinger, Christian Salchegger, Filzmoos Tourismus. Eigenverlag, Filzmoos 2022, 27 S.

Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: **Café Salzburg**. Orte. Menschen. Geschichten (Jahresschrift des Salzburg Museum 63). Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, 344 S.

Flandera, Christian: **Salzburgs Kaffeehäuser** bis zum Ende des Zweiten Weltkriegs – ein Überblick, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: Café Salzburg. Orte. Menschen. Geschichten (Jahresschrift des Salzburg Museum 63). Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 82–89.

Flandera, Christian: Die historischen **Cafés des Salzburger Flachgaus** – ein touristisches Angebot?, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: Café Salzburg. Orte. Menschen. Geschichten

(Jahresschrift des Salzburg Museum 63). Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 332–337.

Forstner, Karl (†): **Alcuinus Carmina Salisburgensia** 109, 1–11; 24 (Text MGH PL1, 335ff) Deutscher Text und Kommentar, in: Gesellschaft für Salzburger Landeskunde (Hg.): Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde 160/161 (2020/2021). Schriftleitung und Redaktion: Thomas Mitterecker, Wolfgang Neuper u. Julian Schreibmüller. Verlag Anton Pustet 2021, S. 157–161.

Fraundorfer, Peter: Der **heilige Rupert im Investiturstreit**. Neudatierung und Kontextualisierung der Redaktion C der *Vita Ruperti*, in: Gesellschaft für Salzburger Landeskunde (Hg.): Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde 160/161 (2020/2021). Schriftleitung und Redaktion: Thomas Mitterecker, Wolfgang Neuper u. Julian Schreibmüller. Verlag Anton Pustet 2021, S. 103–122.

Friepesz, Werner: **Gesellschaftsspiele in Salzburger Kaffeehäusern** von 1700 bis heute, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: Café Salzburg. Orte. Menschen. Geschichten (Jahresschrift des Salzburg Museum 63). Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 256–263.

Friepesz, Werner: Das **Gaisbergrennen**. Die Bergrennen am Salzburger Hausberg (1929–1969) (Das Kunstwerk des Monats 413), Salzburg Museum, Salzburg 2022. 4 S.

Fussl, Maximilian *siehe Brandhuber, Christoph*

Gampmayer, Birgit: Ein Bauernhaus, in dem es Kaffee und Butter gibt – **Gasteiner Kaffee(haus)kultur** in den Reisehandbüchern des 19. Jahrhunderts, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: Café Salzburg. Orte. Menschen. Geschichten (Jahresschrift des Salz-

burg Museum 63). Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 310–317.

Gesellschaft für Salzburger Landeskunde (Hg.): **Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde** 160/161 (2020/2021). Schriftleitung und Redaktion: Thomas Mitterecker, Wolfgang Neuper u. Julian Schreibmüller. Verlag Anton Pustet 2021, 532 S.

Glörscher, Paul: Überlegungen zur Baugeschichte der **Maximilianszelle in Bischofs-hofen**. In Erinnerung an die Kirchweihe vor 1200 Jahren am 12. Oktober 821, in: Gesellschaft für Salzburger Landeskunde (Hg.): **Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde** 160/161 (2020/2021). Schriftleitung und Redaktion: Thomas Mitterecker, Wolfgang Neuper u. Julian Schreibmüller. Verlag Anton Pustet 2021, S. 165–176.

Gradwohl-Schlacher, Karin: **Literatur in Österreich 1938–1945**. Handbuch eines literarischen Systems. Band 6: Salzburg. Böhlau Verlag, Wien–Köln–Weimar 2021, 318 S.

Greger-Amanshauser, Sabine: **Die Ausstellungstätigkeit der „Stiftung Mozarteum“ in der Zeit des Nationalsozialismus**, in: Pinwinkler, Alexander u. Rathkolb, Oliver (Hg.) im Auftrag der Internationalen Stiftung Mozarteum: Die Internationale Stiftung Mozarteum und der Nationalsozialismus. Politische Einflüsse auf Organisation, Mozart-Forschung, Museum und Bibliothek. Verlag Anton Pustet, Salzburg 2022, S. 343–381.

Großpietsch, Christoph: Zur Selbstinszenierung von **Erich Schenk** in Salzburg und Wien – Die Idee einer Zentralisierung der **Mozart-Forschung**, in: Pinwinkler, Alexander u. Rathkolb, Oliver (Hg.) im Auftrag der Internationalen Stiftung Mozarteum: Die Internationale Stiftung Mozarteum und der Nationalsozialismus. Politische Einflüsse auf Organisation, Mozart-Forschung, Museum und Bibliothek. Verlag Anton Pustet, Salzburg 2022, S. 133–163.

Großpietsch, Christoph: Das **Zentralinstitut für Mozartforschung** und seine Mitglieder nach dem „Anschluß“, in: Pinwinkler, Alexander u. Rathkolb, Oliver (Hg.) im Auftrag der Internationalen Stiftung Mozarteum: Die Internationale Stiftung Mozarteum und der Nationalsozialismus. Politische Einflüsse auf Organisation, Mozart-Forschung, Museum und Bibliothek. Verlag Anton Pustet, Salzburg 2022, S. 164–186.

Großpietsch, Christoph: Das **Generalsekretariat der „Stiftung Mozarteum“** unter Erich Valentin, in: Pinwinkler, Alexander u. Rathkolb, Oliver (Hg.) im Auftrag der Internationalen Stiftung Mozarteum: Die Internationale Stiftung Mozarteum und der Nationalsozialismus. Politische Einflüsse auf Organisation, Mozart-Forschung, Museum und Bibliothek. Verlag Anton Pustet, Salzburg 2022, S. 187–215.

Großpietsch, Christoph: **Provenienzforschung** im Mozart-Museum – Ein erster Überblick für den Zeitraum 1931 bis 1991, in: Pinwinkler, Alexander u. Rathkolb, Oliver (Hg.) im Auftrag der Internationalen Stiftung Mozarteum: Die Internationale Stiftung Mozarteum und der Nationalsozialismus. Politische Einflüsse auf Organisation, Mozart-Forschung, Museum und Bibliothek. Verlag Anton Pustet, Salzburg 2022, S. 312–342.

Großpietsch, Christoph: Rückgaben, Rückblicke und die Rolle von Alfred Heidl für den Neubeginn der **Internationalen Stiftung Mozarteum nach Kriegsende**, in: Pinwinkler, Alexander u. Rathkolb, Oliver (Hg.) im Auftrag der Internationalen Stiftung Mozarteum: Die Internationale Stiftung Mozarteum und der Nationalsozialismus. Politische Einflüsse auf Organisation, Mozart-Forschung, Museum und Bibliothek. Verlag Anton Pustet, Salzburg 2022, S. 382–424.

Gürtler, Christa u. Veits-Falk, Sabine: **Frauen Spuren** in der Stadt Salzburg. Leben – Werke – Erinnerung (Schriftenreihe des Archivs der Stadt Salzburg, Beiheft 4). Verlag

Stadtarchiv und Statistik der Stadt Salzburg, Salzburg 2022, 123 S.

Hagen-Walther, Barbara: Lindner-Instrumente. Klangskulpturen des **Alois Lindner** (1915–1988) (Das Kunstwerk des Monats 407), Salzburg Museum, Salzburg 2022, 4 S.

Hagen-Walther, Barbara: Kleine **Salzburger Kaffee-Note**, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: Café Salzburg. Orte. Menschen. Geschichten (Jahresschrift des Salzburg Museum 63). Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 236–245.

Halbmayer, Alois u. Winkler, Dietmar W. (Hg.): „...und mit dem Tag der Zustellung dieses Erlasses aufgelassen“. Die **Aufhebung der Katholisch-Theologischen Fakultät Salzburg 1938** (Salzburger Theologische Studien 67). Tyrolia Verlag, Innsbruck–Wien 2022, 434 S.

Hampel, Ulli u. Höglinger, Peter: Salzburger underground. Von der Stadt unter der Stadt – **Archäologie in Leitungsgrabungen** (archäologie aktuell 5/2021). Verlag Ferdinand Berger & Söhne, Horn 2021, 112 S.

Heinz, Harald: Die **Architektur von Schloss Leopoldskron**, in: Aigner, Carl (Hg.) im Auftrag von Salzburg Global Seminar: Schloss Leopoldskron. Geschichte und Gegenwart. 75 Jahre Salzburg Global Seminar. Korrektur Verlag, Mattighofen–Wien 2022, S. 66–71.

Heinz, Harald: Die Gestaltung von **Schloss Leopoldskron im Barock**, in: Aigner, Carl (Hg.) im Auftrag von Salzburg Global Seminar: Schloss Leopoldskron. Geschichte und Gegenwart. 75 Jahre Salzburg Global Seminar. Korrektur Verlag, Mattighofen–Wien 2022, S. 72–81.

Heinz, Harald: Die **Malergalerie von Franz Laktanz Firmian**, in: Aigner, Carl (Hg.) im Auftrag von Salzburg Global Seminar:

Schloss Leopoldskron. Geschichte und Gegenwart. 75 Jahre Salzburg Global Seminar. Korrektur Verlag, Mattighofen–Wien 2022, S. 82–87.

Heinz, Harald: Architektur und Geschichte des **Meierhofes**, in: Aigner, Carl (Hg.) im Auftrag von Salzburg Global Seminar: Schloss Leopoldskron. Geschichte und Gegenwart. 75 Jahre Salzburg Global Seminar. Korrektur Verlag, Mattighofen–Wien 2022, S. 96–103.

Heinz, Harald: Die **Bibliothek von Schloss Leopoldskron**, in: Aigner, Carl (Hg.) im Auftrag von Salzburg Global Seminar: Schloss Leopoldskron. Geschichte und Gegenwart. 75 Jahre Salzburg Global Seminar. Korrektur Verlag, Mattighofen–Wien 2022, S. 122–125.

Heinz, Harald: Das **Chinesische Zimmer**, in: Aigner, Carl (Hg.) im Auftrag von Salzburg Global Seminar: Schloss Leopoldskron. Geschichte und Gegenwart. 75 Jahre Salzburg Global Seminar. Korrektur Verlag, Mattighofen–Wien 2022, S. 126 f.

Heinz, Harald: Der **Rote Salon**, in: Aigner, Carl (Hg.) im Auftrag von Salzburg Global Seminar: Schloss Leopoldskron. Geschichte und Gegenwart. 75 Jahre Salzburg Global Seminar. Korrektur Verlag, Mattighofen–Wien 2022, S. 128 f.

Heinz, Harald: **Die Rehabilitierung Max Reinhardts im Jahr 1946**, in: Aigner, Carl (Hg.) im Auftrag von Salzburg Global Seminar: Schloss Leopoldskron. Geschichte und Gegenwart. 75 Jahre Salzburg Global Seminar. Korrektur Verlag, Mattighofen–Wien 2022, S. 164–169.

Heinz, Harald: **Hollywood in Leopoldskron**, in: Aigner, Carl (Hg.) im Auftrag von Salzburg Global Seminar: Schloss Leopoldskron. Geschichte und Gegenwart. 75 Jahre Salzburg Global Seminar. Korrektur Verlag, Mattighofen–Wien 2022, S. 226–231.

Hintermayer-Wellenberg, Michael: Zur Aszendenz des Sighardingers **Friedrich von Tengling**, in: Gesellschaft für Salzburger Landeskunde (Hg.): Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde 160/161 (2020/2021). Schriftleitung und Redaktion: Thomas Mitterecker, Wolfgang Neuper u. Julian Schreibmüller. Verlag Anton Pustet 2021, S. 233–244.

Hinterstoisser, Hermann: **Kochen im Krieg**. Rezepte zum Überleben in der Heimat 1914–1918. Österreichischer Milizverlag, Salzburg 2022, 140 S.

Hirtner, Gerald: Forschungsgespräche zur **Frühgeschichte von St. Peter**. Anlass, Ziele und Ergebnisse eines akademischen Forums, in: Gesellschaft für Salzburger Landeskunde (Hg.): Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde 160/161 (2020/2021). Schriftleitung und Redaktion: Thomas Mitterecker, Wolfgang Neuper u. Julian Schreibmüller. Verlag Anton Pustet 2021, S. 27–38.

Hochhold, Rainer: **Thumersbach und der Lohninghof**, in: Der Hippolyt, Gemeindezeitung von Zell am See 87 (09/2022), S. 19.

Hochhold, Rainer: **Cafés in Zell am See und im Pinzgau**, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: Café Salzburg. Orte. Menschen. Geschichten (Jahresschrift des Salzburg Museum 63). Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 324–331.

Hofinger, Johannes: **Goldegg im Pongau im Nationalsozialismus**. Ein ganz normaler Ort der „Ostmark“? (Schriftenreihe des Salzburger Landesarchivs 33). Eigenverlag, Goldegg im Pongau 2022, 76 S.

Höglinger, Peter *siehe Hampel, Ulli*

Huber, Barbara: **Nachkriegszeit**: „Venedig in Salzburg“, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: Café Salzburg. Orte. Menschen.

Geschichten (Jahresschrift des Salzburg Museum 63). Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 190–199.

Husty, Peter: „Casino Probe bei Kapeller, schlechtes Bier“. Zur **Kaffeekultur im Tennengau**, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: Café Salzburg. Orte. Menschen. Geschichten (Jahresschrift des Salzburg Museum 63). Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 302–309.

Hylla, Alexandra *siehe Bertet, Maximilian*

Jandl-Jörg, Eva: Der besondere Ort. Das **Kaffeehaus als Bühne** illustrieren Gäste und besonderer „Typen“, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: Café Salzburg. Orte. Menschen. Geschichten (Jahresschrift des Salzburg Museum 63). Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 264–271.

Jandl-Jörg, Eva: **Georg Jung**. „Die junge Kunst sucht neue Formen“ (Das Kunstwerk des Monats 414), Salzburg Museum, Salzburg 2022, 4 S.

Juffinger, Roswitha *siehe Brandhuber, Christoph*

Kainberger, Hedwig: **Schönheiten aus dem Spinnennetz**, in: Aigner, Carl (Hg.) im Auftrag von Salzburg Global Seminar: Schloss Leopoldskron. Geschichte und Gegenwart. 75 Jahre Salzburg Global Seminar. Korrektur Verlag, Mattighofen–Wien 2022, S. 210–223.

Karabegović, Dženeta u. Shinozaki, Kyoko: **Kaffee** – immer on the move, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: Café Salzburg. Orte. Menschen. Geschichten (Jahresschrift des Salzburg Museum 63). Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 228–235.

Karwiese, Stefan: Die **Heimkehr des Hl. Rupert**. In Piam Memoriam Caroli Forstneri, in:

Gesellschaft für Salzburger Landeskunde (Hg.): *Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde 160/161 (2020/2021)*. Schriftleitung und Redaktion: Thomas Mitterecker, Wolfgang Neuper u. Julian Schreibmüller. Verlag Anton Pustet 2021, S. 162–164.

Kastler, Raimund: Über das **Rauchen** in Salzburger Kaffeehäusern, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: *Café Salzburg. Orte. Menschen. Geschichten (Jahresschrift des Salzburg Museum 63)*. Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 280–287.

Kilius, Rosemarie: **Maria Cebotari**: „Ich lebe, um zu singen“. Opernlegende und Filmstar. Frank & Timme, Berlin 2021, 270 S.

Klieber, Rupert: **Rupert von Salzburg** († 718) und die **Etablierung einer Landeskirche Bayerns** (716–798). Neugewichtete Aspekte und ein adaptiertes Narrativ, in: Gesellschaft für Salzburger Landeskunde (Hg.): *Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde 160/161 (2020/2021)*. Schriftleitung und Redaktion: Thomas Mitterecker, Wolfgang Neuper u. Julian Schreibmüller. Verlag Anton Pustet 2021, S. 123–156.

Knapp, Elias *siehe Reith, Reinhold*

Knoll, Martin *siehe Bittricher, Dagmar*

Kobel, Sandra: Die heutige **Jugend und ihre Kaffee(haus)kultur** – eine Spurensuche, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: *Café Salzburg. Orte. Menschen. Geschichten (Jahresschrift des Salzburg Museum 63)*. Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 272–279.

Kopp, Marianne: „Der eine Urgroßvater, der hat immer davon erzählt...“ Die **Salzburger Exulanten** – Agnes Miegels Vorfahren. Agnes-Miegel-Gesellschaft, Bad Nenndorf 2022, 75 S.

Kramml, Peter F. *siehe PFK*

Krön, Magda: **Alter Markt 2**. Arbeiten und Wohnen unter einem Dach, in: Bastei (Sommer 2022), S. 26–29.

Leisinger, Ulrich: Zwischen „Führerauftrag“ und Kriegswirklichkeit – Erich Valentin und die gescheiterte **Gesamtausgabe der Werke W. A. Mozarts** (1940–1945), in: Pinwinkler, Alexander u. Rathkolb, Oliver (Hg.) im Auftrag der Internationalen Stiftung Mozarteum: *Die Internationale Stiftung Mozarteum und der Nationalsozialismus. Politische Einflüsse auf Organisation, Mozart-Forschung, Museum und Bibliothek*. Verlag Anton Pustet, Salzburg 2022, S. 216–247.

Lemmerer-Rest, Hannelore: Vom „Actienbad“ zum „**Paracelsus Bad & Kurhaus**“. Eine Badeanlage im Wandel. 150 Jahre Architektur- und Kulturgeschichte in Salzburg. Diss. phil., Salzburg 2022. 2 Bände, 246 + 230 S.

Lobenwein, Elisabeth u. Weiß, Alfred Stefan: **Johann Jakob Hartenkeil** (1761–1808) – Leibchirurg des Salzburger Fürsterzbischofs Hieronymus Graf Colloredo und Arzt an der Wende zur Moderne, in: Hilber, Marina u. Taddei, Elena (Hg.): *In fürstlicher Nähe – Ärzte bei Hof (1450–1800)*. innsbruck university press, Innsbruck 2021, S. 251–268.

Lobenwein, Elisabeth u. Weiß, Alfred Stefan: Fürsterzbischof Hieronymus Graf Colloredo und sein Leibchirurg **Dr. Johann Jakob Hartenkeil**. Chirurgie und Medizin in Salzburg im Zeitalter der Aufklärung, in: Aumüller, Gerhard u. Hedwig, Andreas (Hg.): *Regionale Medizingeschichte. Konzepte – Ergebnisse – Perspektiven. Historische Kommission für Hessen, Marburg 2022, S. 343–363*.

Luger, Kurt: **Kaffee, Exotik und Transkulturalität**, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: *Café Salzburg. Orte. Menschen. Geschichten (Jahresschrift des Salzburg Museum 63)*. Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 62–67.

Maislinger, Dominik: **Verschwundene Kaffeehäuser** in der Juden- und Kaigasse, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: Café Salzburg. Orte. Menschen. Geschichten (Jahresschrift des Salzburg Museum 63). Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 112–119.

Marckhgott, Angelika: **Café Bazar** – eine Salzburger Institution, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: Café Salzburg. Orte. Menschen. Geschichten (Jahresschrift des Salzburg Museum 63). Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 146–151.

Marckhgott, Heinrich Christian: Die **Salzburger Landschaft und ihre Landtafeln aus 1706 und 1739**, unter besonderer Betrachtung der Reichsritter von Schidenhofen zu Stumb und Triebenbach, in: Gesellschaft für Salzburger Landeskunde (Hg.): Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde 160/161 (2020/2021). Schriftleitung und Redaktion: Thomas Mitterecker, Wolfgang Neuper u. Julian Schreibmüller. Verlag Anton Pustet 2021, S. 318–353.

Markl, Matthias *siehe Branner, Peter*

Marx, Erich: Wir gehen für Sie durchs Feuer. **75 Jahre Berufsfeuerwehr der Stadt Salzburg**. Unter Mitarbeit von Robert Eder, Sebastian Huber und Christian Schmidt (Schriftenreihe des Archivs der Stadt Salzburg 62). Verlag Stadtarchiv und Statistik der Stadt Salzburg, Salzburg 2022, 400 S.

Marx, Erich: Vom „Elektrischen Aufzug“ zum **Café Winkler** – die wechselvolle Geschichte eines Standorts mit Traumaussicht, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: Café Salzburg. Orte. Menschen. Geschichten (Jahresschrift des Salzburg Museum 63). Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 168–181.

Mittermayer, Manfred u. Bengesser, Silvia: Im Zentrum der eigenen Gedankenwelt. **Lite-**

rarische Szenen im Kaffeehaus, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: Café Salzburg. Orte. Menschen. Geschichten (Jahresschrift des Salzburg Museum 63). Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 246–255.

Müller, Guido: Dr. **Friedrich Breiting**er (1887–1966). 1. Teil: Sein familiäres Umfeld und sein Wirken während des 1. Weltkriegs, in: Landeskunde INFO 1 (2022), S. 6–10.

Müller, Walter: Kellner, Kicker und Seelen-tröster, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: Café Salzburg. Orte. Menschen. Geschichten (Jahresschrift des Salzburg Museum 63). Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 182–189 [**Café Glockenspiel**]

Neumayr, Harald: Das **Hotel im Kavalierhaus Klesheim** zu Salzburg. Erinnerungen an ein Stück Salzburger Hotelgeschichte. my-Morawa, Wien 2022, 103 S.

Neureiter, Michael: „... daß solche Uhr noch sehr lang ... recht gute Dienst machte.“ Die Restaurierung und Revitalisierung der **Turmuhr 1687 der Wallfahrtskirche Arnsdorf**, Lamprechtshausen, in: Gesellschaft für Salzburger Landeskunde (Hg.): Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde 160/161 (2020/2021). Schriftleitung und Redaktion: Thomas Mitterecker, Wolfgang Neuper u. Julian Schreibmüller. Verlag Anton Pustet 2021, S. 354–378.

Oehring, Erika: **Barocke Kaffeezeit in Salzburg** – ein kulturhistorisches Phänomen, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: Café Salzburg. Orte. Menschen. Geschichten (Jahresschrift des Salzburg Museum 63). Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 30–39.

PFK [= Peter F. Kramml]: Der **Mitterbacher- oder Lodron-Bogen**. Die einstige „Lodronstadt“ zwischen Makart- und Mira-

bellplatz ist heute längst vergessen, in: Salzburger Fenster 04/2022, S. 12.

PFK [= Peter F. Kramml]: Das **Mülleger oder Grimmigtor**, in: Salzburger Fenster 05/2022, S. 12.

Pinwinkler, Alexander u. Rathkolb, Oliver (Hg.) im Auftrag der Internationalen Stiftung Mozarteum: Die **Internationale Stiftung Mozarteum und der Nationalsozialismus**. Politische Einflüsse auf Organisation, Mozart-Forschung, Museum und Bibliothek. Verlag Anton Pustet, Salzburg 2022, 454 S.

Pinwinkler, Alexander: Die (Internationale) **Stiftung Mozarteum** – Streiflichter auf ihre Akteure und Akteurinnen vor, im und nach dem „Dritten Reich“, in: Pinwinkler, Alexander u. Rathkolb, Oliver (Hg.) im Auftrag der Internationalen Stiftung Mozarteum: Die Internationale Stiftung Mozarteum und der Nationalsozialismus. Politische Einflüsse auf Organisation, Mozart-Forschung, Museum und Bibliothek. Verlag Anton Pustet, Salzburg 2022, S. 25–57.

Pinwinkler, Alexander: **Albert Reitter** – NS-Kulturfunktionär und Präsident der „Stiftung Mozarteum“ von 1938 bis 1945, in: Pinwinkler, Alexander u. Rathkolb, Oliver (Hg.) im Auftrag der Internationalen Stiftung Mozarteum: Die Internationale Stiftung Mozarteum und der Nationalsozialismus. Politische Einflüsse auf Organisation, Mozart-Forschung, Museum und Bibliothek. Verlag Anton Pustet, Salzburg 2022, S. 81–115.

Plasser, Gerhard: Vom Café Zeller zum **Café Lohr**, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: Café Salzburg. Orte. Menschen. Geschichten (Jahresschrift des Salzburg Museum 63). Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 128–137.

Rabanser, Hansjörg: Die „**Saukoglerin**“. Der Hexenprozess gegen Barbara Gadenhauser (Itter 1590), in: Gesellschaft für Salzburger

Landeskunde (Hg.): Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde 160/161 (2020/2021). Schriftleitung und Redaktion: Thomas Mitterecker, Wolfgang Neuper u. Julian Schreibmüller. Verlag Anton Pustet 2021, S. 245–278.

Rachbauer-Lehenauer, Karin: **Puppen**. Nur ein Spielzeug? (Das Kunstwerk des Monats 411), Salzburg Museum, Salzburg 2022, 4 S.

Radlwimmer, Erna: **Geologische Notizen und Moornutzung**, in: Aigner, Carl (Hg.) im Auftrag von Salzburg Global Seminar: Schloss Leopoldskron. Geschichte und Gegenwart. 75 Jahre Salzburg Global Seminar. Korrektur Verlag, Mattighofen–Wien 2022, S. 24–33.

Radlwimmer, Erna: **Leopoldskroner Weiher und Schwimmschule**, in: Aigner, Carl (Hg.) im Auftrag von Salzburg Global Seminar: Schloss Leopoldskron. Geschichte und Gegenwart. 75 Jahre Salzburg Global Seminar. Korrektur Verlag, Mattighofen–Wien 2022, S. 34–43.

Radlwimmer, Erna: Der **Schlosspark**, in: Aigner, Carl (Hg.) im Auftrag von Salzburg Global Seminar: Schloss Leopoldskron. Geschichte und Gegenwart. 75 Jahre Salzburg Global Seminar. Korrektur Verlag, Mattighofen–Wien 2022, S. 44–57.

Radlwimmer, Erna: Der **Bauherr und die Baugeschichte**, in: Aigner, Carl (Hg.) im Auftrag von Salzburg Global Seminar: Schloss Leopoldskron. Geschichte und Gegenwart. 75 Jahre Salzburg Global Seminar. Korrektur Verlag, Mattighofen–Wien 2022, S. 60–65. [**Leopold Anton Firmian**]

Radlwimmer, Erna: **Eigentumsverhältnisse im 19. Jahrhundert**, in: Aigner, Carl (Hg.) im Auftrag von Salzburg Global Seminar: Schloss Leopoldskron. Geschichte und Gegenwart. 75 Jahre Salzburg Global Seminar. Korrektur Verlag, Mattighofen–Wien 2022, S. 88–93.

Radlwimmer, Erna: **Kupferstichkabinett & Venezianisches Zimmer**, in: Aigner, Carl (Hg.) im Auftrag von Salzburg Global Seminar: Schloss Leopoldskron. Geschichte und Gegenwart. 75 Jahre Salzburg Global Seminar. Korrektur Verlag, Mattighofen–Wien 2022, S. 130–137.

Radlwimmer, Erna: Das **Weißes Zimmer**, in: Aigner, Carl (Hg.) im Auftrag von Salzburg Global Seminar: Schloss Leopoldskron. Geschichte und Gegenwart. 75 Jahre Salzburg Global Seminar. Korrektur Verlag, Mattighofen–Wien 2022, S. 138–141.

Radlwimmer, Erna: **Arisierung, Kriegsjahre und Restitution**, in: Aigner, Carl (Hg.) im Auftrag von Salzburg Global Seminar: Schloss Leopoldskron. Geschichte und Gegenwart. 75 Jahre Salzburg Global Seminar. Korrektur Verlag, Mattighofen–Wien 2022, S. 156–163.

Rathkolb, Oliver *siehe Pinwinkler, Alexander*

Rathkolb, Oliver: Politische Funktionalisierungen der Biographie und Musik **Wolfgang Amadé Mozarts** im Europa unter NS-Hege­ monie und im Exil bzw. Widerstand, in: Pinwinkler, Alexander u. Rathkolb, Oliver (Hg.) im Auftrag der Internationalen Stiftung Mozarteum: Die Internationale Stiftung Mozarteum und der Nationalsozialismus. Politische Einflüsse auf Organisation, Mozart-Forschung, Museum und Bibliothek. Verlag Anton Pustet, Salzburg 2022, S. 116–132.

Reiter, Karl: **Kaffee-Ersatzprodukte**: Der etwas andere „Duft der Träume“, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: Café Salzburg. Orte. Menschen. Geschichten (Jahresschrift des Salzburg Museum 63). Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 22–29.

Reith, Reinhold: Fensterglas auf dem Weg vom Luxus- zum Alltagsprodukt. Das **Handwerk der Glaser in der Frühen Neuzeit**, in: Cremer, Annette C. (Hg.): Glas in der Frühen

Neuzeit. Herstellung, Verwendung, Bedeutung, Analyse, Bewahrung. Heidelberg, Heidelberg University Publishing 2022 (Höfische Kultur interdisziplinär 6), S. 219–250.

Reith, Reinhold: Wie der **Kaffee nach Salzburg** kam, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: Café Salzburg. Orte. Menschen. Geschichten (Jahresschrift des Salzburg Museum 63). Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 12–21.

Reith, Reinhold u. Knapp, Elias: Zum Potential der **Nachlassinventare von Kaufleuten** für die Handels- und Konsumgeschichte. Salzburg im 18. und frühen 19. Jahrhundert, in: Antenhofer, Christina (Hg.): Inventare als Texte und Artefakte. Methodische Herangehensweisen und Herausforderungen (Österreichische Zeitschrift für Geschichtswissenschaften 32 [2021], Heft 3). Studienverlag, Innsbruck–Wien–Bozen 2022, S. 202–216.

Riain, Diarmuid Ó: Der heilige Rupert in Verris: Kritische Ausgabe der **Vita sancti Ruperti rhythmica** (BHL 7395), in: Gesellschaft für Salzburger Landeskunde (Hg.): Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde 160/161 (2020/2021). Schriftleitung und Redaktion: Thomas Mitterecker, Wolfgang Neuper u. Julian Schreibmüller. Verlag Anton Pustet 2021, S. 85–102.

Rinnerthaler, Florentina: **Schräge G'schichten aus Salzburg**. Verlag story.one, Wien 2022, 80 S.

Rohrmoser, Peter: **Schöne Madonna**. „Richter schatz der höchsten freuden, ...“ (Das Kunstwerk des Monats 409), Salzburg Museum, Salzburg 2022, 4 S.

Ryback, Timothy W.: **Salzburg Global Seminar**, in: Aigner, Carl (Hg.) im Auftrag von Salzburg Global Seminar: Schloss Leopoldskron. Geschichte und Gegenwart. 75 Jahre Salzburg Global Seminar. Korrektur Verlag, Mattighofen–Wien 2022, S. 172–199.

Schaber, Wilfried: Fürsterzbischof **Leopold Firmian, König Ludwig I.** von Bayern, **Max Reinhardt** und die **Nationalsozialisten**, in: Aigner, Carl (Hg.) im Auftrag von Salzburg Global Seminar: Schloss Leopoldskron. Geschichte und Gegenwart. 75 Jahre Salzburg Global Seminar. Korrektur Verlag, Mattighofen–Wien 2022, S. 144–155.

Schaden, Heinz: Die „**große Flucht**“ 2015. Eine Reportage (Schriftenreihe des Archivs der Stadt Salzburg 61). Verlag Stadtarchiv und Statistik der Stadt Salzburg, Salzburg 2021, 224 S.

Scharf, Katharina: Kartoffelschaukochen, illegale Kämpferinnen und Krieg. **Frauen im nationalsozialistischen Salzburg** (Schriftenreihe des Archivs der Stadt Salzburg 60). Verlag Anton Pustet, Salzburg 2021, 232 S.

Schobersberger, Burgi: **Georg Trakl**, in: Bürgerinformation der Gemeinde Henndorf am Wallersee 2 (2022), S. 20 f.

Schobersberger, Burgi: **Hans Schiebelhuth**, in: Bürgerinformation der Gemeinde Henndorf am Wallersee 3 (2022), S. 20 f.

Scholz, Horst: Schon bei der **Pockenepidemie** hatten sich Impfgegner formiert. Um 1800 verbreiteten sich die Pocken im Pinzgau, in manchen Orten gab es eine hohe Kindersterblichkeit, in: Pinzgauer Nachrichten, 17. Februar 2022, S. 15.

Scholz, Horst: **Zeller Verschönerungsverein** wurde vor 145 Jahren gegründet, in: Pinzgauer Nachrichten, 7. Juli 2022, S. 32.

Scholz, Horst: Schneid braucht's für ein **Edelweiß** – doch der Tod lauert. Die mystische Blume entwickelte sich zum Sinnbild des Alpinismus, in: Pinzgauer Nachrichten, 4. August 2022, S. 12.

Schopf, Hubert: Tätigkeitsbericht des **Salzburger Landesarchivs für 2019**, in: Gesellschaft für Salzburger Landeskunde (Hg.):

Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde 160/161 (2020/2021). Schriftleitung und Redaktion: Thomas Mitterecker, Wolfgang Neuper u. Julian Schreibmüller. Verlag Anton Pustet 2021, S. 486–490.

Schopf, Hubert: Tätigkeitsbericht des **Salzburger Landesarchivs für 2020**, in: Gesellschaft für Salzburger Landeskunde (Hg.): Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde 160/161 (2020/2021). Schriftleitung und Redaktion: Thomas Mitterecker, Wolfgang Neuper u. Julian Schreibmüller. Verlag Anton Pustet 2021, S. 491–496.

Schwaiger, Arthur: Das Siegel des Chiemseer Bischofs **Berthold Pürstinger**, in: Pfarrbrief Saalfelden, Sommer 2022, S. 10.

Schwellensattl, Markus: Il Callotto resuscitato. – oder **Neu eingerichtetes Zwerchen Cabinet** (Das Kunstwerk des Monats 412), Salzburg Museum, Salzburg 2022, 4 S.

Shinozaki, Kyoko *siehe Karabegović, Dženeta*

Spatzenegger, Hans: Wenn der **Dom** erzählen könnte..., in: Rupertusblatt, 21./28. August 2022, Nr. 33/34, S. 24 f.

Steiner, Karl: **Café Barock** in der Schwarzerstraße, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: Café Salzburg. Orte. Menschen. Geschichten (Jahresschrift des Salzburg Museum 63). Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 152–161.

Štih, Peter: Der heilige **Maximilian von Celeia**, die **Maximilianszelle** und die Anfänge der **Karantanenmission**, in: Gesellschaft für Salzburger Landeskunde (Hg.): Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde 160/161 (2020/2021). Schriftleitung und Redaktion: Thomas Mitterecker, Wolfgang Neuper u. Julian Schreibmüller. Verlag Anton Pustet 2021, S. 39–58.

Strasser, Christian: Verlängertes Wohnzimmer mit Erlebnisfaktor – das **Salzburger**

Café in Film und Fernsehen, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: Café Salzburg. Orte. Menschen. Geschichten (Jahresschrift des Salzburg Museum 63). Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 288–295.

Thaler, Walter: Erinnerungswürdig. **Prägende Persönlichkeiten der Salzburger Geschichte**. Verlag Anton Pustet, Salzburg 2021, 304 S.

Thaler, Walter: In Frankreich „Ritter der Ehrenlegion“ – in Salzburg Nonkonformist. **Lucas Suppin** sprengte die Fesseln der zeitgebundenen Malerei, in: Pinzgauer Nachrichten, 17. Februar 2022, S. 18 f.

Thaler, Walter: Für Salzburg ein Fremder, für Handke ein Freund. Dem Maler **Lucas Suppin** ist Kunst ständig Anstoß, nicht Beharren, in: Pinzgauer Nachrichten, 3. März 2022, S. 20.

Thaler, Walter: **Pinzgauer Frauen trotzten dem NS-Regime**. Sie verteilten Flugblätter & redeten unverblümt über die „Saubande“, in: Pinzgauer Nachrichten, 17. März 2022, S. 20.

Thaler, Walter: Den Satiriker **Christian Wallner** (1948–2010) gilt es wieder zu entdecken. Seine Wort- und Schadensmeldungen waren „Bosheiten aus Liebe“, in: Pinzgauer Nachrichten, 31. März 2022, S. 18 f.

Thaler, Walter: Ein williger Vollstrecker des Holocaust. Der SS-Mann **Alois Persterer** aus Saalfelden (1909–1945) wurde zum Mordgesellen Hitlers in der Ukraine, in: Pinzgauer Nachrichten, 25. Mai 2022, S. 18 f.

Thaler, Walter: Gendarmerie-Inspektor mit der „Strahlenfalle“. **Josef Kettenhuemers** fotografisches Archiv ist ein dokumentarischer Schatz, in: Pinzgauer Nachrichten, 7. Juli 2022, S. 18.

Thaler, Walter: Kokoschkas „**Schule des Sehens**“ als Parallellaktion zu den Festspielen,

in: Pinzgauer Nachrichten, 4. August 2022, S. 18.

Tropper, Peter G. (Hg.): 950 Jahre **Bischöfe von Gurk**. Die Bischöfe, Administratoren, Weihbischöfe und Generalvikare in Lebensbildern (Das Kärntner Landesarchiv 49), Kärntner Landesarchiv, Klagenfurt 2022, 208 S.

Turner, George: Die Heimat nehmen wir mit. Ein Beitrag zur **Auswanderung Salzburger Protestanten** im Jahr 1732, ihrer Ansiedlung in Preußen und der Flucht 1944/45 am Beispiel der Familie Hofer aus Filzmoos. Mit einer Einführung von Ulla Lachauer. Berliner Wissenschafts-Verlag, Berlin 2021, 323 S.

Vaelske, Urd *siehe Flandera, Christian*

Vaelske, Urd: Neue **Gefäße** für ein neues Getränk, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: Café Salzburg. Orte. Menschen. Geschichten (Jahresschrift des Salzburg Museum 63). Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 40–49.

Veits-Falk, Sabine *siehe Gürtler, Christa*

Veits-Falk, Sabine: **Frauen (und Männer) im Kaffeehaus** – eine geschlechtergeschichtliche Annäherung, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: Café Salzburg. Orte. Menschen. Geschichten (Jahresschrift des Salzburg Museum 63). Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 50–61.

Wegenstein, Peter: Wege aus Eisen in Salzburg und Steiermark. Zur **Eisenbahngeschichte** der beiden Länder. Edition Winkler-Hermaden, Schleibach 2021, 132 S.

Weidenholzer, Thomas: **Madame Augustini** – eine Kaffeesiederin aus der Wachau, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: Café Salzburg. Orte. Menschen. Geschichten (Jahresschrift des Salzburg Museum 63). Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 90–97.

Weidenholzer, Thomas: Das „**Musäum**“: eine geschlossene Kaffeehausgesellschaft und ein Ort „interesselosen Wohlgefallens“, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: Café Salzburg. Orte. Menschen. Geschichten (Jahresschrift des Salzburg Museum 63). Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 106–111.

Weidenholzer, Thomas: Das Lobmayr’sche vormalige Augustinische Kaffeeschankgeschäft, dann **Café Endres**, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: Café Salzburg. Orte. Menschen. Geschichten (Jahresschrift des Salzburg Museum 63). Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 120–127.

Weidenholzer, Thomas: Die lange Geschichte des **Café Endres**, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: Café Salzburg. Orte. Menschen. Geschichten (Jahresschrift des Salzburg Museum 63). Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 138–145.

Weidenholzer, Thomas: Die Salzburger Neustadt und das Café Koller, nachmals Café National und **Café Krimmel**, in: Flandera, Christian u. Vaelske, Urd (Hg.) im Auftrag des Salzburg Museum: Café Salzburg. Orte. Menschen. Geschichten (Jahresschrift des Salzburg Museum 63). Residenz Verlag, Salzburg–Wien 2022, S. 162–167.

Weiß, Alfred Stefan *siehe Lobenwein, Elisabeth*

Wendling, Holger: **Bronzeschwert aus Taxenbach**. Kampf.Kunst.Kult (Das Kunst-

werk des Monats 408), Salzburg Museum, Salzburg 2022, 4 S.

Winkler, Dietmar W. *siehe Halbmayr, Alois*

Wolfram, Herwig: Der **heilige Rupert von Salzburg**. Die historische Wirklichkeit und die Anfänge einer Legende, in: Gesellschaft für Salzburger Landeskunde (Hg.): Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde 160/161 (2020/2021). Schriftleitung und Redaktion: Thomas Mitterecker, Wolfgang Neuper u. Julian Schreibmüller. Verlag Anton Pustet 2021, S. 18–26.

Wood, Ian N.: **Hagiographische Argumente im Bayern** des achten Jahrhunderts, in: Gesellschaft für Salzburger Landeskunde (Hg.): Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde 160/161 (2020/2021). Schriftleitung und Redaktion: Thomas Mitterecker, Wolfgang Neuper u. Julian Schreibmüller. Verlag Anton Pustet 2021, S. 59–73.

Woog, Oliver: „Diese göttlichen Berge und Seen“. **Franz Schuberts** Aufenthalte in Oberösterreich, Salzburg und Umgebung. Edition Canavas, Oepfingen 2022, 160 S.

Zechner, Andreas: Steinbock, Mensch und Klima. Das Ende der letzten autochthonen **Steinwildpopulation der Ostalpen** im Zillertal, 1687–1711. Böhlau Verlag, Wien–Köln–Weimar 2022, 280 S.

Zehle, Sibylle: Wie eine leere Bühne, in: Aigner, Carl (Hg.) im Auftrag von Salzburg Global Seminar: Schloss Leopoldskron. Geschichte und Gegenwart. 75 Jahre Salzburg Global Seminar. Korrektur Verlag, Mattighofen–Wien 2022, S. 106–121. [**Max Reinhardt in Leopoldskron**]

Diese Bibliographie wurde in Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv Salzburg erstellt. Für Rückfragen oder Hinweise steht Mag. Dr. Johannes Hofinger (Tel. 8072-4710) zur Verfügung.

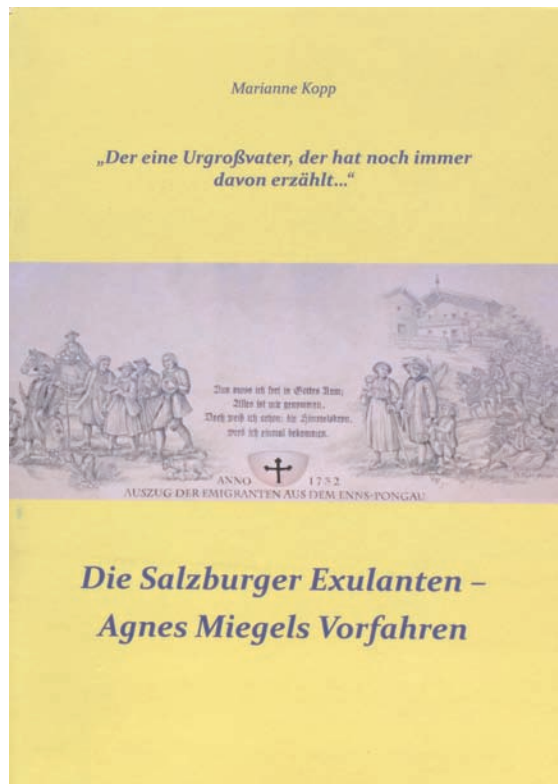
Salzburger Neuerscheinungen

Die Salzburger Exulanten – Agnes Mieгels Vorfahren

Marianne Kopp: Die Salzburger Exulanten – Agnes Mieгels Vorfahren. „Der eine Urgroßvater, der hat noch immer davon erzählt...“. 74 Seiten, Bad Nenndorf 2022, ISBN 987-3-928375-36-8, VP 8 Euro.

Das historische Ereignis der Vertreibung der Protestanten aus dem Salzburger Land und deren Aufnahme im nördlichen Ostpreußen liegt inzwischen zwar 290 Jahre zurück, ist aber noch immer fest verankert in den Überlieferungen und dem Bewusstsein vieler ostpreußischer Familien, die seit 1945 in alle Winde verstreut sind. Auch die bekannte und wegen ihres Engagements für den Nationalsozialismus umstrittene und im Dritten Reich hoch geehrte Heimatdichterin Agnes Mieгel, 1879 in Königsberg geboren, fühlte sich zur Hälfte als Salzburgerin, da alle Vorfahren ihrer Mutter von dort stammen. Ihre Vorfahren kamen vom Oberhof in Filzmoos. Diesen Vorfahren ist die Veröffentlichung von Marianne Kopp gewidmet, die von der Agnes-Mieгel-Gesellschaft e. V. in Bad Nenndorf verlegt wurde. Zu dieser Gesellschaft vgl. auch die Homepage:

<http://www.agnes-mieгel-gesellschaft.de/index.html>



Erhältlich über Filzmoos Tourismus, 5532 Filzmoos 50, Tel. +43 6453 8235, E-Mail: info@filzmoos.at

Broschüre Toleranzberg Filzmoos

Toleranzberg Filzmoos, hg. vom Tourismusverband Filzmoos. Broschüre. 28 Seiten, Filzmoos 2022, erhältlich über Filzmoos Tourismus, 5532 Filzmoos 50, Tel. +43 6453 8235, E-Mail: info@filzmoos.at und als Download auf: <https://www.filzmoos.at/de/entdecken/toleranzberg-filzmoos.html>



In den Jahren 1731/32 kam es zur Vertreibung der Filzmooser Protestanten. Ein Großteil der damaligen Bevölkerung – insgesamt 593 Menschen (Männer, Frauen, Kinder, Bauern, Handwerker und Dienstboten) – musste wegen ihres evangelischen Glaubens ihre Heimat für immer verlassen. Filzmoos hatte damals etwa 750 Einwohner. Von den damals insgesamt 88 Filzmooser Gütern wurden 69 Güter verlassen.

Das Projekt des Filzmooser Toleranzberges dient der geschichtlichen Aufarbeitung und soll an dieses einschneidende Ereignis der Vertreibung der Filzmooser Protestanten erinnern, aber auch zu Versöhnung, zu mehr Geduld und Nachsicht, Wertschätzung und Weitherzigkeit aufrufen, zu mehr Toleranz gegenüber Andersgläubigen, Zuwanderern und von der Gesellschaft Ausgegrenzten ermutigen. Ziel ist es, den vertriebenen Vorfahren wieder den ihnen gebührenden Platz in ihrer Heimatort geben! Sie und ihre Vorfahren waren es, die diese Gegend urbar gemacht haben.

FREUNDE DER SALZBURGER GESCHICHTE

Uns verbindet die Begeisterung für Salzburgs Geschichte

- Besuch der Vorträge (kostenlos)
- Teilnahme an den Sonderführungen und anderen Veranstaltungen
- Exkursionen und mehrtägige Busfahrten unter kompetenter Leitung
- Bezug mindestens einer Publikation pro Jahr aus unseren Schriftenreihen
- Regelmäßige Zusendung der Info-Zeitung „Landesgeschichte aktuell“
- Aktuelle Informationen durch Info-Mail

Karte bitte einsenden an: Freunde der Salzburger Geschichte, Postfach 1, 5026 Salzburg
E-Mail: freunde@salzburger-geschichte.at

✂

Beitrittserklärung

Ich/Wir treten dem Verein „Freunde der Salzburger Geschichte“ bei
(Jahresbeitrag für Einzelmitglieder € 25 bzw. bei Partnermitgliedschaft € 28)

Name und Adresse:

Name des Partnermitglieds:

E-Mail:

.....

Unterschrift

Vorschau

Do., 1. Dezember 2022, 19 Uhr:
Vortrag von Mag. Christian Heugl:
Der Untersberg von allen Seiten
von oben und von unten.

Müllner Bräu, Saal 3

IMPRESSUM:

Landesgeschichte aktuell.
Mitteilungen – Berichte – Informationen
der „Freunde der Salzburger Geschichte“
Nr. 244, September–November 2022.

Medieninhaber und Herausgeber:
Verein Freunde der Salzburger Geschichte.
Redaktion: Dr. Peter F. Kramml, Christoph Mayrhofer,
Heinz Oberhuemer und Mag. Dr. Sabine Veits-Falk,
alle A-5026 Salzburg, Postfach 1.

Landesgeschichte aktuell
Nr. 244 September–November 2022

FREUNDE
DER SALZBURGER
GESCHICHTE

Postanschrift:
A-5026 Salzburg, Postfach 1

Tel.: ++43 (0) 800/002 011
Fax: ++43 (0) 800/002 011 - 15

E-mail:
freunde@salzburger-geschichte.at

Homepage:
www.salzburger-geschichte.at

P.b.b. • Erscheinungsort Salzburg
Verlagspostamt: 5020 Salzburg

Vertragsnummer der
Österreichischen POST AG
GZ 02Z031965 M

Bei Unzustellbarkeit bitte
retour an:
A-5026 Salzburg, Postfach 1

